

Rumex obtusifolius und deren Unterarten im Landkreis Celle

Hannes Langbehn

Im Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Niedersachsens und Bremens steht (GARVE 2007: 108): „Von dem Stumpfblättrigen Ampfer kommen im Gebiet die beiden Unterarten *R. o.* ssp. *obtusifolius* und ssp. *transiens* vor ...“ Bei HAEUPLER & MUER (2007) wird noch eine dritte Unterart gezeigt: *Rumex obtusifolius* ssp. *sylvestris*. Dort steht weiter: „Übergangstypen zw. den Unterarten treten regelmäßig auf“ (HAEUPLER & MUER 2007: 123) Das weist schon darauf hin, wie bestimmungskritisch die Art sein kann.

Die östliche Unterart *Rumex obtusifolius*. ssp. *sylvestris* konnte 2022 als dritte Sippe aus der *Rumex obtusifolius*-Gruppe erstmals für Niedersachsen und für den Landkreis Celle nachgewiesen werden (Abb. 1). Sie wächst an Wegrändern im Bohlenbruch (Messtischblattquadrant 3427/3, Minutenfelder 9 und 10). Die Tab. 1 stellt die Merkmale der drei Sippen gegenüber.

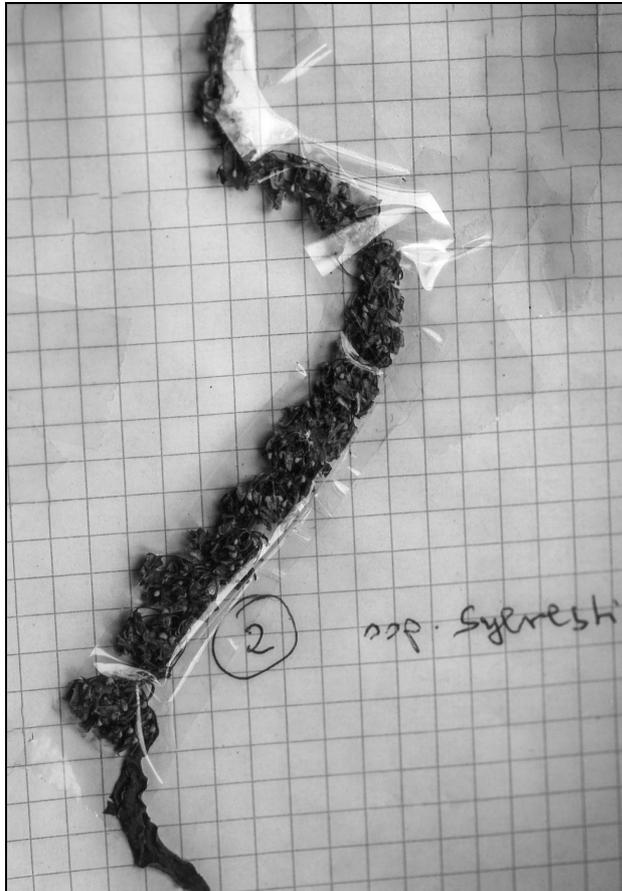


Abb. 1: *Rumex obtusifolius*. ssp. *sylvestris* aus dem Bohlenbruch (Foto: J. Siebert).

Tab. 1: Merkmale der Unterarten von *Rumex obtusifolius* nach HAEUPLER & MUER (2007) sowie JÄGER (2011).

<i>R. o. ssp. obtusifolius</i>	<i>R. o. ssp. transiens</i>	<i>R. o. ssp. sylvestris</i>
Die längsten Zähne der Valven sind so lang wie die Breite der Valven.	Die längsten Zähne sind höchstens so lang wie halbe Valvenbreite.	Die Valven sind kleiner und meistens ungezähnt oder nahe der Basis undeutlich gezähnt. Die Blattunterseite ist kahl.

Literaturverzeichnis

GARVE, E. (2007): Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen in Niedersachsen und Bremen. – Naturschutz Landschaftspflege Niedersachsen **43**: 507 S.; Hannover.

HAEUPLER, H., MUER, T. (2007): Bildatlas der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands. – 789 S.; Stuttgart.

JÄGER, E. J. (Herausgeber) (2011): Rothmaler – Exkursionsflora von Deutschland. 20. Auflage. – 930 S.; Heidelberg.

Anschrift des Verfassers: Dr. Hannes Langbehn, Wittinger Str. 159a, 29223 Celle.

Neues zur Flora des Landkreises Celle 2022

Hannes Langbehn

Das Jahr 2022 erbrachte wieder einige Neufunde von Pflanzensippen, die in der Liste der Farn- und Blütenpflanzen des Landkreises Celle (KAISER et al. 2007) und auch in den Nachträgen von LANGBEHN & GERKEN (2008 bis 2014) sowie von LANGBEHN (2015 bis 2022) noch fehlen. Die Nomenklatur richtet sich nach der Florenliste für Niedersachsen und Bremen (GARVE 2004) oder falls dort nicht genannt nach WISSKIRCHEN & HAEUPLER (1998). Sofern nicht anders erwähnt stammen die Funde vom Autor.

Altansässige Sippen (Status A)

Carex appropinquata: In der Nähe der Lutterbrücke (Messtischblattquadrant 3228/3, Minutenfeld 6) zwei Exemplare. Es sind sicherlich noch mehr Pflanzen vorhanden, da das Gebiet unbegehrbar ist (mit J. Feder).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide](#)

Jahr/Year: 2023

Band/Volume: [31](#)

Autor(en)/Author(s): Langbehn Hannes

Artikel/Article: [Rumex obtusifolius und deren Unterarten im Landkreis Celle 13-14](#)